

Vergabe von geförderten Musikproberäumen – 2+2 Jahre

Kultur Räume Berlin
Bündnis Raum für künstlerische
Arbeit der Freien Szene

Vertreten durch die
Kulturraum Berlin GmbH
Spandauer Damm 19
14059 Berlin

Kontakt für Rückfragen:
Jole Wilcke
vergabe@kulturraeume.berlin
+49 (0)30 30 30 444 64

Aufsichtsratsvorsitzender:
Dr. Torsten Wöhlert
Geschäftsführer:
Jasper Bieger

Handelsregister: HRB 217341 B
Amtsgericht: Berlin
Charlottenburg

Kultur Räume Berlin, vertreten durch die Kulturraum Berlin GmbH, vergibt im Rahmen des Arbeitsraumprogramms (ARP) und in Kooperation mit der **BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH** geförderte Arbeitsräume für die Sparte Musik. Das Arbeitsraumprogramm ist ein Förderinstrument zur Bereitstellung und Sicherung von Räumen für Kunst- und Kulturschaffende des Landes Berlin.

In der Frank-Zappa-Str. 16 werden sowohl geförderte Musikproberäume (Mietpreis: 5 €/m²) im Arbeitsraumprogramm (ARP) als auch Räume für Musikschaaffende (Mietpreis: 13 €/m²) ausgeschrieben. Sie haben auch die Möglichkeit sich auf beide Raumausschreibungen parallel zu bewerben. Bitte reichen Sie dafür separat jeweils eine Bewerbung ein.

An wen richtet sich das Angebot?

Bewerben können sich professionell arbeitende freiberufliche Musiker*innen, Gruppen oder Ensembles und Komponist*innen aller Stilrichtungen.

Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein?

- Künstlerische Professionalität ist Grundvoraussetzung und durch einen Nachweis über eine künstlerische Ausbildung oder entsprechende Praxiserfahrung nachzuweisen (CV).
- Bewerbende müssen ihren ersten Wohnsitz in Berlin nachweisen. Bei Gruppen oder Ensembles, benötigt die Mehrzahl einen Wohnsitz in Berlin.
- Gruppen oder Ensembles müssen bereits seit mind. einem Jahr existieren und erste öffentliche Auftritte nachweisen können.
- Das Repertoire sollte überwiegend aus eigenen Kompositionen oder/und aus neu arrangiertem Material bestehen. Diese Voraussetzung gilt nicht für den Bereich der Alten Musik.
- Student*innen bzw. noch in Ausbildung befindliche Akteur*innen werden nicht berücksichtigt.

Was wird vergeben?

Objektbeschreibung:

Das freistehende neungeschossige Gebäude in Plattenbauweise aus den 80er Jahren liegt im Bezirk Marzahn-Hellersdorf. Nicht allein die Namensgebung der Frank-Zappa-Str. verweist dabei auf einen Berliner Musikstandort, in unmittelbarer Nachbarschaft befinden sich zwei weitere große und bekannte Standorte für Musikschaaffende: Das [ORWOhaus](#) und das [ARTtraktiv](#).

Das Haus in der Frank-Zappa-Str. 16 wurde ursprünglich als Bürogebäude genutzt. Nach einigen Jahren des Leerstandes zog ab 2016 wieder Leben - genauer gesagt Musik - ins Haus ein. Das Haus erlebte eine neue Nutzungsphase und die Räume wurden bis Ende 2020 durch einen Generalmieter an Musiker*innen vermietet. An diese vorherige Nutzung anknüpfend wurde Mitte 2021 das Haus zur Bereitstellung von Musikproberäumen durch das Arbeitsraumprogramm angemietet.

Lagebeschreibung:

Das Gebäude befindet sich im Westen von Marzahn-Hellersdorf, Ortsteil Marzahn und nahe der Bezirksgrenze zu Lichtenberg. Die Frank-Zappa-Str. 16 ist gut an den öffentlichen Nahverkehr angebunden.

Die S-Bahn-Linie 7 (Station Poelchaustraße, mit Anbindung an S-Bahnhof Ostkreuz und Friedrichstr.) ist in ca. 14 Minuten zu Fuß zu erreichen. Die Tram-Linien 16, 27, M6, M17 sind in sechs Minuten erreichbar (Station Dingelstädter Str. mit Anbindung an den S-Bahnhof Landsberger Allee).

Folgende Räumlichkeiten werden für max. vier Jahre (Mietpreis: 5 €/m²) in der Frank – Zappa – Str. 16 in 12681 Berlin, im Bezirk Marzahn- Hellersdorf, OT Marzahn, 9 OG, vergeben. Im gesamten Gebäude gibt es 139 Räume und 23 Kellerlagerräume.

Es sind Räume in drei Raumgrößen (siehe Tabelle Raumtyp I-III) verfügbar:

| Raum -typ | Anzahl im gesamten Gebäude* | Raum m ² | Gesamtfläche m ² (inkl. Nebenflächen) | Miete mtl. pro m ² | Strom-pauschale | Miete mtl. (brutto/warm) insgesamt |
|-----------|-----------------------------|----------------------|--|-------------------------------|-----------------|------------------------------------|
| I | 38 | 12,28 m ² | 16,00 m ² | 5 € | 10 € | 90,02 € |
| II | 84 | 24,98 m ² | 32,56 m ² | 5 € | 15 € | 177,79 € |
| III | 17 | 62,30 m ² | 81,20 m ² | 5 € | 20 € | 425,99 € |

Mietbeginn ist voraussichtlich der 01. Februar 2022.

Keller:

Neben Musikproberäumen auf 9 Etagen verfügt die Frank-Zappa-Str. 16 über ein Kellergeschoss, sodass nach Verfügbarkeit zusätzlich zu den Räumen auch eine Kellerfläche (Mietpreis 5 €/qm) als Lager angemietet werden kann. Insgesamt gibt es 21 Kellerlagerräume zu jeweils 12,28 m² (zzgl. Nebenfläche 3,27 m²) und 2 Kellerlagerräume zu jeweils 24,98 m² (zzgl. Nebenfläche 6,65 m²).

Beschreibung der Ausstattung:

- Die Räumlichkeiten verfügen über Tageslicht, die Fenster (Doppelglas) lassen sich händisch öffnen.
- Lichte Raumhöhe: 2,6 m; Türbreite je nach Raum: 85 cm oder 98 cm
- Fußbodenbelag: Estrich / Epoxidharz, lichtgrau
- Wände: weiß gestrichen
- Beleuchtung ist vorhanden
- Elektrik/Steckdosen: 6 Steckdosen vorhanden, in den größeren Räumen teilweise 8 Steckdosen und Starkstrom
- Zu den Räumlichkeiten gehören, jeweils anteilig, gemeinschaftlich genutzte WCs.
- Es ist auf den Etagen jeweils eine Teeküche zur gemeinschaftlichen Nutzung vorhanden.
- Das Haus ist über ein Treppenhaus 24/7 uneingeschränkt zugänglich und die Etagen 1-8 sind zusätzlich per Aufzug zu erreichen.
- Bereitstellung eines Glasfaseranschlusses (Bandbreite 600 Mbit/s) ist geplant, Realisierung voraussichtlich in der zweiten Jahreshälfte 2022.
- Die Flurtüren wurden erneuert, sie sind schalldämmend (39d dB).
- Die Räume werden frisch saniert übergeben. Einige der Räume werden bis Ende des Jahres

2021 durch bauliche Maßnahmen akustisch optimiert. Die Prüfung hierzu läuft derzeit. Um welche Räume es sich handeln wird und wie diese letztendlich akustisch ausgestattet sein werden darüber informieren wir Sie gern im digitalen Besichtigungstermin am 23.09.2021.

Barrierearmut:

Der Zugang zum Gebäude ist stufenfrei über eine Rampe möglich.

Barrierearm zugängliche Räume befinden sich im 1. und 6. Geschoss des Gebäudes. Auf diesen Etagen sind barrierearme Sanitäranlagen vorhanden. Wenn Sie einen barrierearmen Raum benötigen, können Sie dies in der Bewerbung entsprechend angeben.

Wieviel beträgt die Miete?

Die Miete wird im Rahmen des Arbeitsraumprogramms subventioniert., d. h. die tatsächliche Mietkondition wird durch Zuschüsse des Landes Berlin ausgeglichen, so dass der zu zahlende Mietanteil **5,00 €/m²** I brutto warm beträgt (zzgl. Strompauschale). Die angebotenen Räumlichkeiten verteilen sich auf die Etage 1-9 des Gebäudes.

Vermieterin ist die Kulturraum Berlin GmbH. Sie als Mieter*in schließen den Untermietvertrag mit der **BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH** ab, die im Auftrag Ihren Mietvertrag verwaltet und Ihre Ansprechpartnerin für alle Angelegenheiten rund um Ihren Vertrag ist.

Zeitraum und Nutzungsmodalitäten

Bewerbungen von bis zu drei Nutzer*innen/Gruppen auf einen Raum sind möglich. In diesem Fall muss jede*r Nutzer*in/Gruppe die Namen der anderen Personen oder Gruppen entsprechend in der Selbstauskunft angeben.

Gruppen, Ensembles oder Bands die gemeinsam seit mind. über einem Jahr existieren, reichen eine gemeinsame Bewerbung ein.

In beiden Fällen kann jedoch nur **ein gemeinsamer Mietvertrag** ausgestellt werden, d. h. mehrere Mietverträge pro Raum sind nicht möglich. Falls Sie sich zu Mehreren auf einen Raum bewerben, müssen Sie eine Person als Ansprechpartner*in angeben.

Mietbeginn ist voraussichtlich der **01. Februar 2022**. Die geförderten Musikproberäume werden für max. vier Jahre (2+2) vergeben. Nach zwei Jahren findet eine Überprüfung statt, ob die Förderkriterien noch erfüllt sind. Eine Verlängerung darüber hinaus ist nicht möglich. Falls Sie weiterhin Interesse an dem Raum haben, müssen Sie sich im Rahmen einer offiziellen Ausschreibung erneut um den Raum bewerben.

Wichtige Hinweise:

- Personen, die nicht am Bewerbungsverfahren teilgenommen haben, können im Nachhinein nicht in den Mietvertrag mit aufgenommen werden.
- Die Untervermietung des Arbeitsraums oder Teilen davon ist nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung durch die Kulturraum Berlin GmbH und der BIM zulässig.
- Der Arbeitsraum darf nur für professionelle künstlerische Arbeit genutzt werden. Die Räumlichkeit darf nicht genutzt werden für die Durchführung von Workshops, Castings, Beratungsangebote und sonstige kommerzielle und gewinnorientierte Veranstaltungen oder/und Aktivitäten.
- Gutes nachbarschaftliches Verhalten und gegenseitige Rücksichtnahme wird vorausgesetzt. Rücksichtsloses Verhalten und die Nichteinhaltung der Hausordnung können zur fristlosen Kündigung führen.

- Aufgrund von schlechten Erfahrungen des Eigentümers der Frank-Zappa-Str. 16 ist lt. Hausordnung das Mitbringen von Tieren untersagt.

Vergabeverfahren – wie erfolgt die Vergabe?

Die Auswahl erfolgt durch einen spartenspezifischen, unabhängigen Fachbeirat, der für die Sparte Musik berufen wurde.

Dabei stehen folgende Vergabekriterien im Fokus:

- künstlerische Professionalität
- künstlerische Originalität (Repertoire)
- Wohnsitz in Berlin (bei Gruppen, muss die Mehrzahl ihren Wohnsitz in Berlin haben)
- Dringlichkeit eines eigenen Proberaumes

Besichtigung per Zoom-Meeting

Aufgrund der Corona-bedingten Einschränkungen bieten wir zwei digitale Besichtigungstermine an, in denen wir Foto- und/oder Videoaufnahmen zeigen und für Fragen rund um die Frank-Zappa-Str. 16 und das Bewerbungsverfahren zur Verfügung stehen.

1. Besichtigung per Zoom-Meeting am Donnerstag, 23.09.2021 von 16:30-18:00 Uhr

2. Besichtigung per Zoom-Meeting am Mittwoch, 29.09.2021 von 16:30-18:00 Uhr

Bitte melden Sie Ihre Teilnahme bis spätestens 4 Stunden vor Beginn der Besichtigung, indem Sie das Kontaktformular der jeweiligen Raumanzeige ausfüllen. Sämtliche Raumanzeigen finden Sie unter:

<https://kulturräume.berlin/raeume-finden/raumangebote/>

Seien Sie bitte pünktlich, damit wir einen reibungslosen Ablauf garantieren können.

Wie kann ich mich bewerben?

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung – sowie alle erforderlichen Anlagen – über unser Online-Portal <https://kultur-raeume-berlin.everreal.co> elektronisch ein. Unterlagen in Papierform werden nicht entgegengenommen.

Das Online-Bewerbungsformular (Selbstauskunft) wird erst nach der Teilnahme an einer Besichtigung freigeschaltet. Sollten Sie an der Besichtigung nicht teilnehmen können, besteht ab dem 23.09.2021 die Möglichkeit dieses auch per Nachfrage zu erhalten, allerdings erst nachdem Sie sich registriert haben.

Bitte benennen Sie Ihre Anlagen nach dem vorgegebenen Muster:

1. **Vollständig ausgefülltes Online-Bewerbungsformular** (Selbstauskunft)
2. **Scan Personalausweis oder Meldebescheinigung** des*der Antragsteller*in, bzw. aller Gruppenmitglieder (Benennung: Name Antragsteller*in/Gruppe_WOHNSTZ_2021)
3. **CV inkl. des künstlerischen Werdegangs (gemeinsamer CV auch bei Gruppen)**
PDF-Datei, max. 3 MB (Benennung: Name Antragsteller*in/Gruppe_CV_2021)
4. **Künstlerische Originalität (Repertoire)** als PDF-Datei mit Links bis zu 3 Hörproben.
Bitte nur frei zugängliche Links ohne notwendige Registrierung, ggf. mit Passwort, kein Spotify etc. (Benennung: Name Antragsteller*in/Gruppe_LINK_2021)
5. **Dokumentation (zusätzliche Informationen, Zusammenarbeit mit international bedeutenden Musiker*innen, ausgewählte Presseartikel, Kritiken etc.)**
PDF-Datei, max. 5 MB (Benennung: Name Antragsteller*in/Gruppe_Dokumentation_2021)

Antragsfrist

Die Abgabefrist für die Bewerbung für die Musikproberäume endet am **Mittwoch, 13.10.2021 um 23:59 Uhr.** Wir berücksichtigen ausschließlich Bewerbungen, die über das Online-Portal <https://kultur-raeume-berlin.everreal.co> eingereicht werden.

Wir empfehlen, die Antragstellung unbedingt rechtzeitig zu beginnen und alle erforderlichen Unterlagen vorher vorzubereiten. Bitte beachten Sie, dass der Antrag mit vollständigen Anlagen bis Mittwoch, 13.10.2021 23:59 Uhr eingereicht werden muss. Eingänge nach 23:59 Uhr werden nicht mehr berücksichtigt.

Ausschluss

Mitglieder des Vergabebeirats Musik oder eines Beirats für andere Musikförderprogramme, Mitarbeiter*innen und Partner*innen von Kultur Räume Berlin – Bündnis Raum für künstlerische Arbeit der Freien Szene, sowie deren Angehörige sind von der Bewerbung ausgeschlossen. In Fällen von Befangenheit haben sich die Mitglieder des Vergabebeirats des Votums zu enthalten.

Anmerkungen zum Vergabeverfahren

- Nur vollständige Bewerbungen können berücksichtigt werden.
- Alle Angaben werden vertraulich behandelt und dienen ausschließlich Entscheidungs- bzw. Förderungszwecken.
- Nach Abschluss des Auswahlverfahrens erhalten alle Bewerber*innen eine Mitteilung per E-Mail über das Ergebnis Ihrer Bewerbung.
- Doppelförderungen (Förderung desselben Zwecks hier: Raumförderung im Rahmen einer Basis- oder Konzeptförderung) sind auszuschließen.
- Ein Anspruch auf Förderung besteht nicht.

Besonderer Hinweis

Sofern es sich bei der Zuwendung um eine Beihilfe handelt, wird die Förderung auf der Grundlage der Verordnung (EU) Nr. 651/2014 der Kommission vom 17. Juni 2014 zur Feststellung der Vereinbarkeit bestimmter Gruppen von Beihilfen mit dem Binnenmarkt in Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union (Allgemeine Gruppenfreistellungsverordnung – AGVO), ABl. L Nr. 187/1 vom 26.06.2014 vergeben.

Unternehmen, die einer Rückforderungsanordnung aufgrund eines früheren Beschlusses der Kommission zur Feststellung der Unzulässigkeit einer Beihilfe und ihrer Unvereinbarkeit mit dem Binnenmarkt nicht nachgekommen sind, werden keine Einzelbeihilfen gewährt.

| | |
|--|---|
| Kontakt / weitere Informationen Jole Wilcke Referentin für Kultur | Telefonische Sprechzeiten: Dienstag: 10 bis 13 Uhr Donnerstag: 13 bis 15 Uhr T +49 (0)30 3030 444 64 j.wilcke@kulturraumgmbh.berlin |
|--|---|